



Im Gottesdienst am Palmsonntag wurde in der Kirchengemeinde Kaiserslautern ein neuer Jugendbetreuer ernannt. Die feierliche Handlung unterstrich die besondere Bedeutung der Jugendseelsorge innerhalb der Gemeinde.

Feierliche Ernennung im Gottesdienst

Am Palmsonntag, dem 29. März 2026, wurde im Rahmen des Gottesdienstes in Kaiserslautern Priester Christian Edinger zum Jugendbetreuer ernannt. Die Ernennung nahm Gemeindevorsteher und Bezirksevangelist Christian Littek vor.

Die Handlung fand im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls statt und wurde in würdigem Rahmen vor der Gemeinde vollzogen.

Segenshandlung und Beauftragung

Zur Ernennung trat der Beauftragte vor den Altar. Ihm wurde die Hand gereicht mit den Worten: „Ich ernenne dich zum Jugendbetreuer. Der dreieinige Gott segne und stärke dich, um alle mit dieser Ernennung verbundenen Dienste erfüllen zu können.“

Im Anschluss wurden die mit der Aufgabe verbundenen Schwerpunkte benannt. Weitere Segenswünsche rundeten die Handlung ab.

Auftrag der Jugendseelsorge

Mit der Ernennung ist ein klarer geistlicher Auftrag verbunden. Die Jugendseelsorge orientiert sich an der Vision einer Kirche, in der sich Jugendliche wohlfühlen und ihr Leben – erfüllt vom Heiligen Geist und der Liebe zu Gott – nach dem Evangelium Jesu Christi ausrichten. Ziel ist es, sie auf das Wiederkommen Christi und das ewige Leben vorzubereiten.

Die Mission besteht darin, aktiv auf Jugendliche zuzugehen, ihnen das Evangelium zu vermitteln, sie seelsorgerisch zu begleiten und eine herzliche Gemeinschaft zu fördern. In dieser Ge-

meinschaft sollen junge Menschen die Liebe Gottes erfahren und Freude daran entwickeln, ihm und ihren Mitmenschen zu dienen.

Freude und Dankbarkeit in der Gemeinde

Die Gemeinde nahm die Ernennung mit großer Freude und Dankbarkeit auf. Mit Christian Edinger übernimmt ein engagierter Amtsträger diese verantwortungsvolle Aufgabe und wird künftig die Jugendarbeit vor Ort begleiten und stärken. Seine Beauftragung gilt dabei für den gesamten Gemeindeverbund, zu dem die Gemeinden Kusel, Grumbach und Kaiserslautern gehören.

Die Kirchengemeinde Kaiserslautern blickt zuversichtlich auf die kommende Zeit und wünscht dem neuen Jugendbetreuer Gottes reichen Segen für seinen Dienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst traf sich Priester Edinger zudem noch für eine kleine Weile mit den Jugendlichen der Gemeinde im kleinen Saal. In dieser persönlichen Begegnung bot sich Gelegenheit zum ersten Austausch und zum gemeinsamen Kennenlernen in herzlicher Atmosphäre.

29. März 2026

Text: HJ Eicher, Redaktion

Fotos: HJ Eicher

